

## **Thema der Projektarbeit:**

Machbarkeitsstudie zur Nutzung erneuerbarer Energien in  
Zusammenarbeit mit der „Fundación Thomas Merle“ mit dem Ziel einer  
nachhaltigeren Energieversorgung in Carúpano, Venezuela

## **Autor:**

Tobias Nusser, Bopserstrasse 1, 70180 Stuttgart

## **Betreuer vor Ort:**

Wilfried Merle, Präsident der Fundación Thomas Merle, Casa del Cable, Calle Santa  
Rosa, Carupano, Estado Sucre, Venezuela

## **Betreuer der Hochschule:**

Prof. Dr. Bastian Kaiser, Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg, Deutschland

## **Zusammenfassung des Projektberichts**

Die Fundación Thomas Merle ist eine private Entwicklungshilfeorganisation auf der Halbinsel Paria, im Nordosten Venezuelas. Der Schwerpunkt der Arbeit der Fundación liegt in der ländlichen Entwicklung in den Bereichen Bildung und Umwelt. Im Rahmen einer zweimonatigen Projektarbeit sollte die Machbarkeit der Nutzung von erneuerbarer Energien in den Einrichtungen der Stiftung geprüft werden. Zu Beginn der Arbeit stand zunächst das Kennenlernen der Fundación Thomas Merle und eine erste Begehung der Einrichtungen um eine aussagekräftige Ist-Analyse durchführen zu können. Das Umweltzentrum in dem die Stiftung Seminare und Veranstaltungen für Schulklassen, Jugendgruppen und Firmen organisiert, wurde vorab als Standort der geplanten Ausführungen gewählt. Auf der Basis der Potentialanalyse wurden Projektideen vorgeschlagen und zusammen mit Verantwortlichen der Stiftung die zu realisierenden Maßnahmen ausgearbeitet. Die Wahl fiel auf den Bau eines Photovoltaikinselsystems, der Konstruktion eines Prototyps eines Solarkochers und die Organisation eines Seminars zum Thema erneuerbare Energien in Kooperation mit der „Universidad Nacional Experimental Politécnica de la Fuerza Armada (UNEFA)“. Die Maßnahmen wurden in Eigenarbeit unter Verwendung der

lokal verfügbaren Ressourcen implementiert. Lediglich beim Bau der Photovoltaikanlage musste die notwendige Anlagentechnik über größere Entfernungen angeliefert werden. Innerhalb des vorgegebenen Zeitrahmens wurden jedoch alle Projekte erfolgreich realisiert und getestet. Besonderes Augenmerk lag dabei auf der Einbeziehung der Mitarbeiter der Stiftung bei den Arbeiten vom Planungsprozess bis zur Realisierung. Den Grundgedanken der Stiftung, den Zugang zu Bildung und der Wissenstransfer, wurden dahingehend Rechnung getragen, dass die realisierten Projektmaßnahmen außerdem als Demonstrationsanlagen im eigenen Bildungszentrum fungieren. Bereits während des Seminars, an dem Studenten der Universität und Interessenten teilnehmen konnten, wurden die Anlagen vorgeführt, um aufzuzeigen, wie neue Wege bei der Nutzung von Energie beschritten werden können. Die umgesetzten Maßnahmen dienen auch zukünftig der Fundación Thomas Merle, um die Breite und Qualität ihres Bildungsangebotes auf hohem Niveau zu halten.



Bild 1: Solarkocher



Bild 2: Photovoltaikinselsystem



Bild 3: Seminar „Erneuerbare Energie“